

04.07.2025

Stellenausschreibung

- Behörde:** Finanzamt für Körperschaften I
- Bezeichnung:** **Steueramtfrau/Steueramtmann (m/w/d)**
BesGr. A 11
- Kennzahl:** **SenFin III 87/25**
- Besetzbar:** sofort
- Arbeitsgebiet:** Qualifizierte Umsatzsteuer-Sonderprüferin/Qualifizierter Umsatzsteuer-Sonderprüfer

Formale Anforderungen:

Erfüllung der fachlaufbahnrechtlichen Voraussetzungen gemäß Laufbahngesetz und Steuerbeamtenausbildungsgesetz

Die Bewerberinnen und Bewerber müssen die Qualifizierung zur Erlangung des Prüferausweises absolvieren (Dauer ca. 1 Jahr).

Fachliche Voraussetzungen:

Für die Besetzung des Aufgabengebiets sind angemessene gründliche Fachkenntnisse auf den Gebieten des Steuerrechts, IT-Grundkenntnisse, Prüfungskenntnisse sowie verwaltungsökonomisches Denken und Handeln erforderlich.

Außerfachliche Kompetenzen:

Leistungsverhalten: Zeiteinteilung, Selbständigkeit, Zweckmäßigkeit des Handelns und Fähigkeit zum effektiven Handeln, Ausdrucksvermögen, Lernbereitschaft und -fähigkeit, Belastbarkeit/Stresstoleranz, Entscheidungsfähigkeit, Eigeninitiative und Einsatzfreude, Kommunikationsfähigkeit

Sozialkompetenz: Kooperationsverhalten, Konfliktfähigkeit, Überzeugungs- und Durchsetzungskraft, Verantwortungsbewusstsein

Kunden- und adressaten-(anwender-)orientiertes Verhalten: Kundenorientierung

Das Anforderungsprofil, aus dem sich weitere Einzelheiten ergeben, liegt vor und kann im Dokumentenmanager unter Vorlagen/Zentral/Personal/Anforderungsprofile/Anforderungsprofile Laufbahngruppe 2 eingesehen oder ggf. unter der Telefonnummer 9020 (920) 3717 angefordert werden. Die Auswahl wird nach dem Anforderungsprofil „Prüfer/in A 11 AD“ erfolgen.

Für die ausgeschriebene Stelle gilt:

Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Bewerberinnen und Bewerber, die bereits in einem unbefristeten Dienstverhältnis zum Land Berlin stehen und die sich im Statusamt einer Steueroberinspektorin/eines Steueroberinspektors befinden.

Voraussetzungen für die Beförderung sind der Abschluss des Außenprüfungslehrgangs und die durch Testat der Amtsleitung bestätigte Befähigung zur eigenständigen Durchführung von Außenprüfungen.

Eine Besetzung mit Teilzeitbeschäftigten ist grundsätzlich möglich. Die Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung gemäß den dienstlichen Erfordernissen wird vorausgesetzt.

Vielfalt ist einer unserer zentralen Organisationswerte. Daher begrüßen wir Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Schwerbehinderte Menschen oder diesen gleichgestellte behinderte Menschen werden bei gleichwertiger Qualifikation (Eignung, Befähigung und fachliche Leistung) bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von Personen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht.

Für die Auswahl ist eine aktuelle dienstliche Beurteilung erforderlich, die nicht älter als 8 Monate ist (Stichtag für ggfs. neu zu erstellende Anlassbeurteilungen: 01.08.2025).

Interessierte werden gebeten, ihre aussagekräftige Bewerbung sowie eine Aufstellung des beruflichen Werdegangs (Vordruck A 1000) **auf dem Dienstweg (über Sachgebietsleitung und Amtsleitung)** bis zum **01.08.2025** unter Angabe der Kennzahl an die **Senatsverwaltung für Finanzen** – III G – 10179 Berlin, Klosterstraße 59 zu richten.

Bewerbende, die den Außenprüfungslehrgang bereits abgeschlossen haben, reichen bitte mit der Bewerbung einen entsprechenden Nachweis ein (Kopie Prüferausweis, das Foto kann abgedeckt werden).

Um eine Einverständniserklärung zur Personalakteneinsicht wird gebeten.